



Gemeinschaftsgefühl. Gemeinsam mit Chorleiter Thomas Klein üben die Volksschüler einmal die Woche für ihre Auftritte – ihr Repertoire reicht von kroatischen und deutschen Volksliedern über Kinderlieder bis hin zu modernen Hits und Schlagern.  
Foto: Volksschule Steinbrunn-Zillingtal

# Balsam für die Seele

**Freude am Singen | Im Rahmen der unverbindlichen Übungen besteht seit 1946 der Schulchor der Volksschule Steinbrunn-Zillingtal.**

Von Doris Fischer

**STEINBRUNN |** Singen ist Persönlichkeitsbildung par excellence. „Für das Singen benötigen wir nicht nur unsere Stimme, sondern viele Gefühle und vor allem auch ein großes Selbstbewusstsein“, umschreibt Isabella Radatz-Grauszer, Direktorin der Volksschule Steinbrunn-Zillingtal, das Schöne am gemeinsamen Singen. Demzufolge ist es nicht so einfach, sich vor eine Anzahl Menschen zu stellen und zu singen. „Wenn Kinder dies allerdings mit Selbstverständlichkeit erleben dürfen, können sie auch im weiteren Leben davon zehren, denn ihr Auftreten wird gestärkt“, ist sich die Direktorin sicher.

Und genau dem wird in der Volksschule Rechnung getragen. Im Rahmen der unverbindlichen Übungen wird Chorgesang angeboten. „Es ist schön, dass es Kinder gibt, die zusätzlich zu ihren Unterrichtsstunden freiwillig an der unverbindlichen Übung teilnehmen“, freut sich die Direktorin über



das Bestehen des Schulchors, der schon eine lange Tradition hat. Bereits im Jahr 1946 wurde der Schulchor vom damaligen Volksschuldirektor Jakob Dobrovich gegründet, der selbst ein großartiger Musiker und Komponist war. Er schrieb über 50 Kirchenlieder und arrangierte viele kroatische Volkslieder für Chöre und hier ganz besonders für den Singkreis Steinbrunn, der im gleichen Jahr wie der Schulchor gegründet wurde.

Einmal die Woche proben die 17 Schüler mit ihrem Chorleiter Thomas Klein im Anschluss an den Regelunterricht für diverse Auftritte. „Vor Auftritten kann

es schon sein, dass die ein oder andere zusätzliche Probe notwendig wird“, meint Isabella Radatz-Grauszer. Geübt und gesungen werden Kinderlieder, Volkslieder in deutscher und kroatischer Sprache, Lieder aus dem Jahreskreis, aber auch Lieder aus den aktuellen Charts. Besonders die modernen Lieder faszinieren die Kinder. Hier wird ab und an am Text „herumgeschraubt, sodass die Lieder auch kindgerecht gestaltet sind“, so die Pädagogin. Seit dem heurigen Schuljahr zählt „Auf uns“ von Andreas Bourani zu einem der Lieblingshits der Kinder.

Das besonders Schöne an den Chorstunden ist, dass durch das gemeinsame Singen das Gemeinschaftsgefühl gestärkt wird. Besonders gut spürbar, so Direktorin Radatz-Grauszer, sind auch der Spaß und die Freude, Emotionen generell, welche durch das Singen übermittelt werden können. „Musik ist Balsam für die Seele“, ist sich Radatz-Grauszer sicher. Und daher wird der Chor ein fixer Bestandteil an der Schule bleiben.

## Der Chor

**Name:** Volksschulchor der Volksschule Steinbrunn-Zillingtal  
**Gründungs-jahr:** 1946; gegründet vom damaligen Direktor Oberschulrat Jakob Dobrovich als verbindliche Übung.

**Obfrau:**

**Chorleiter:** Volksschullehrer Thomas Klein

**Zahl der SängerInnen:** 17 Schüler und Schülerinnen

**Repertoire:** Kinderlieder, Volkslieder in kroatischer und deutscher Sprache, aktuelle Hits

**Probenhäufigkeit:** einmal wöchentlich während des Schuljahres

**Zahl der Auftritte pro Jahr:** vier bis fünf Auftritte pro Schuljahr

**Unsere bisher wichtigsten Auftritte:** Teilnahme am Landesjugendsingen

**Unser Lieblingslied/ am häufigsten gesungenes Lied:** der im Zuge des Klimaschutzprojektes selbst komponierte Klimaschutzsong und seit dem heurigen Schuljahr der Song „Auf uns“ von Andreas Bourani

**Was macht Ihren Chor so besonders:** Die Freude am Singen und die Begeisterung für die Musik und die Rhythmik sind bei uns stets spürbar. Diese positive Energie, die von unseren Sängern ausgeht, ist eine Wohltat für jeden Zuhörer.